



+++ WeeklyTrading Strom +++ Im Fokus: Strom Cal 27 Base

Rückblick

1 Preisentwicklung Strom Frontjahre Base

Ausblick

2 Strom EPEX Day-Ahead Basepreis

3 Technische Analyse Wochenchart

4 Abbildungen Wochencharts

5 Technische Analyse Tageschart

6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren

7 Abbildung Stundenchart

Gesamtfazit

9 Management Summary

Chartbook

8 Grafiken und Charts zum Strommarkt



Rückblick

+++ Indexierte vs. absolute Preisentwicklung Strom FJ Base (seit 02.01.2026) +++

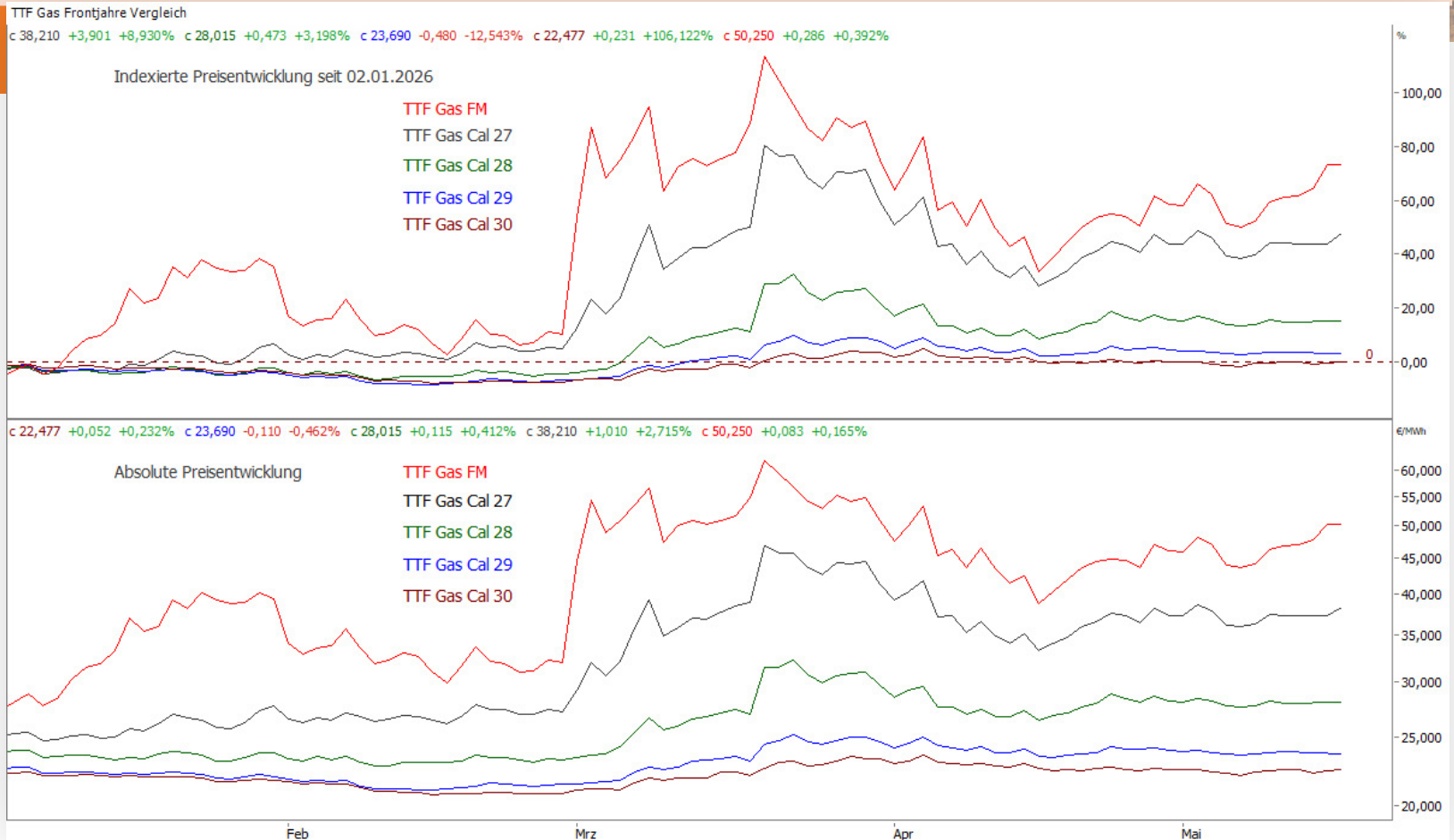
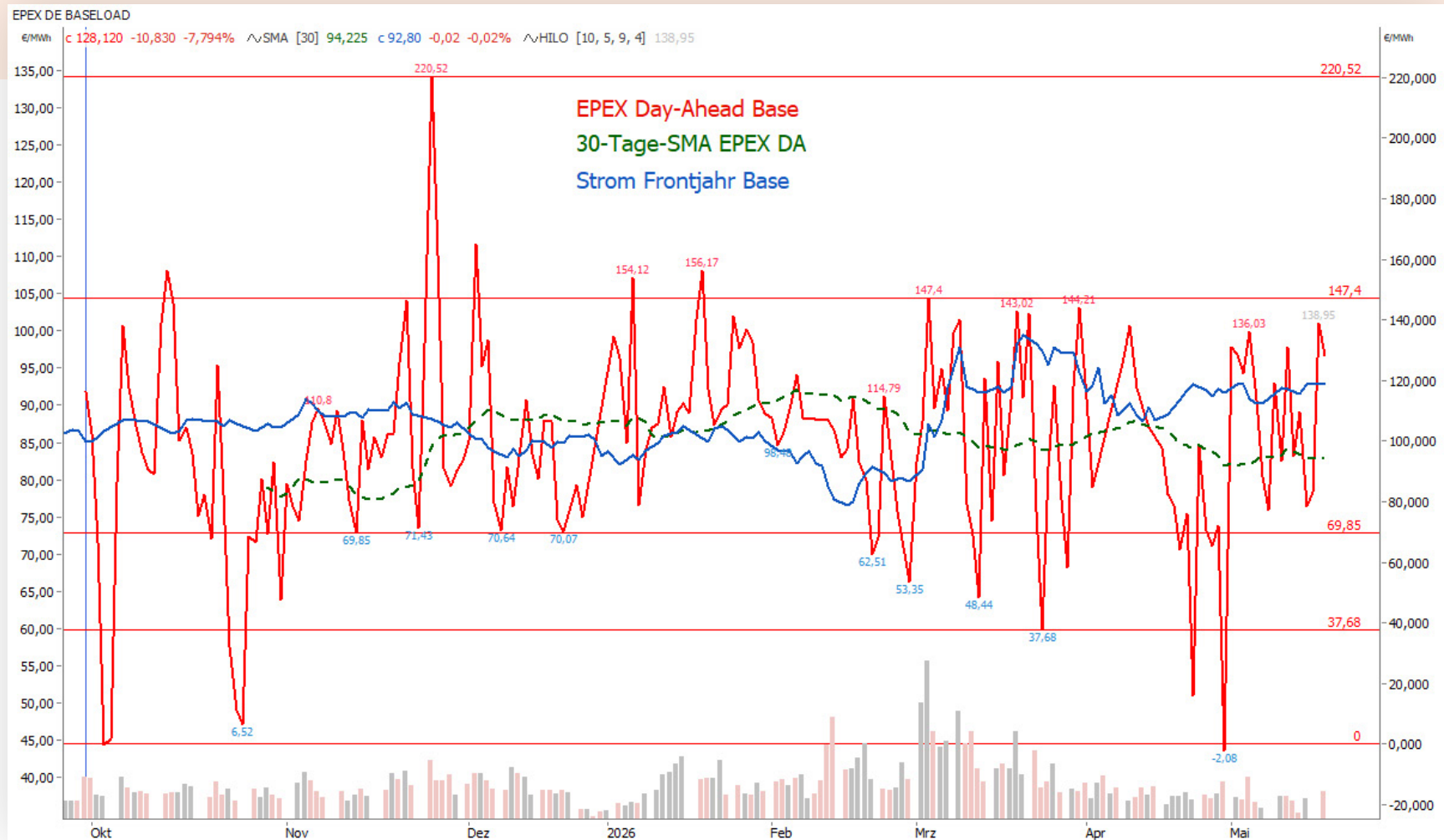


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 1: EPEX DE Day-Ahead Base (rechte Skale) vs. Strom Frontjahr Base (linke Skala)





Technische Analyse Strom Cal 27 Base: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

110,0 €/MWh (psychologische Marke)
 104,0 €/MWh (Panikhoch)
 100,0 €/MWh (psychologische Marke)
 99,78 €/MWh (oberes Bollinger Band)
 95,34 €/MWh (Hoch Mutterkerze)
 93,75 €/MWh (Hoch KW 20)



Unterstützung (Chart 2b)

90,00 €/MWh (psychologische Marke)
 88,75 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
 87,06 €/MWh (Tief Mutterkerze)
 80,68 €/MWh (Verlaufstief)
 80,00 €/MWh (psychologische Marke)
 75,86 €/MWh (großes Korrekturtief)
 71,25 €/MWh (Doppeltief 2025)
 70,00 €/MWh (psychologisches Level)

+++ Serie von „Inside-Weeks“ setzt sich fort +++

Rückblick

Wochenchart 2b: Der Strom Cal 27 Base Future befindet sich seit Januar 2024 in einem übergeordneten, wenn auch volatilen Aufwärtstrend, der durch sukzessiv höhere markante Hochs und Tiefs gekennzeichnet ist. Ausgangspunkt war das Niveau bei 58,25 Euro/MWh. Das letzte markante Korrekturtief bildete sich Mitte Februar bei 75,86 Euro/MWh aus, bevor die „Nahost-Rally“ einsetzte und den Future dynamisch über den langfristig bedeutsamen Widerstand bei 88-90 Euro/MWh führte. Das bisherige Trendhoch liegt bei 104 Euro/MWh. Von dort aus kam der Strom-Future im März wieder merklich zurück und stabilisierte sich erwartungsgemäß im Bereich der alten Hochpunkte bei zwischen 87-88 Euro/MWh. In den letzten Handelswochen bildete der Strom-Kontrakt eine volatile Seitwärtsrange zwischen den Grenzen 93,75 Euro/MWh auf der Ober- und 87,06 Euro/MWh auf der Unterseite heraus. Aus mittel- bis langfristiger Sicht fungiert der Support-Bereich weiterhin als zentrale Unterstützungszone und Gradmesser für die Intaktheit des bullischen Trends. Dabei ist es interessant festzustellen, dass die letzten fünf Handelswochen mehrere „Inside-Weeks“ in Folge darstellen.

Ausblick

Derartige Innenstäbe auf Wochenbasis beschreiben eine charttechnische Konstellation, bei der die gesamte Handelsspanne der letzten

fünf Handelswochen innerhalb der Handelsspanne der KW 15 liegt und damit eine Phase sinkender Volatilität signalisiert. Sie gelten als Zeichen von Marktunsicherheit beziehungsweise Konsolidierung und kündigen häufig eine bevorstehende Richtungsentscheidung an. Kommt es in den nächsten Wochen zu einem Ausbruch über das Hoch oder unter das Tief des sogenannten Mutterstabs (KW 15), entsteht charttechnisch oft eine dynamische Trendbewegung, da Stops, Momentum-Strategien und algorithmische Handelssysteme aktiviert werden. Das Hoch der Mutterkerze befindet sich bei 95,34 Euro/MWh und das Tief bei 87,06 Euro/MWh. Innerhalb dieser Range behalten wir unsere mittelfristig neutrale Einschätzung bei. Bei einem preislichen Rückfall des Strom Cal 27 Base Futures bis in die Unterstützungszone rund um 88 Euro/MWh könnte die Hedge-Quote erhöht werden.



Chart 2a: Strom Cal 27 Base im Wochen-Liniendiagramm (EEX, nicht rollierend)

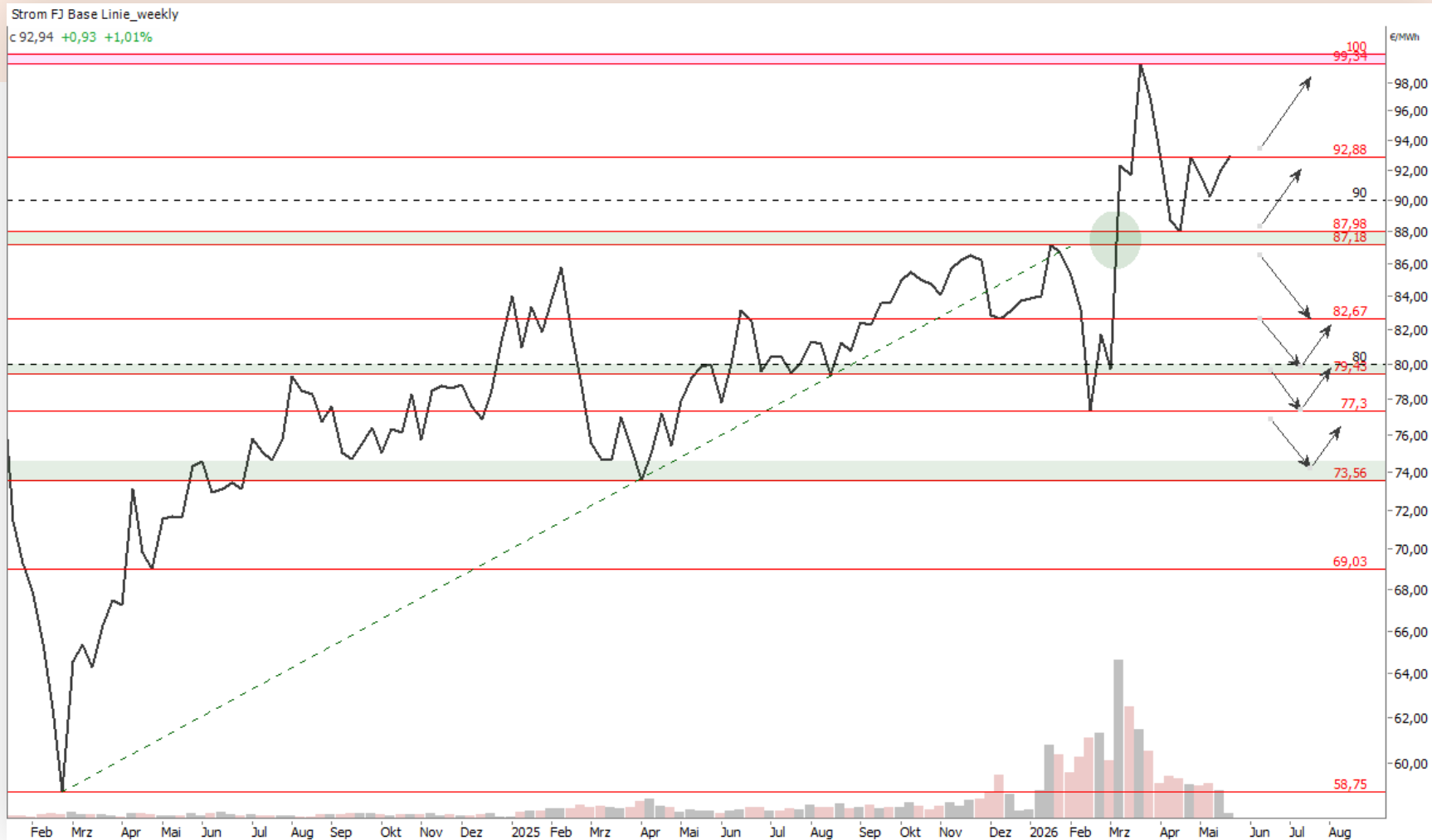


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 2b: Strom Cal 27 Base im Wochen-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX



Technische Analyse Strom Cal 27 Base: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

- 100,0 €/MWh (psychologisches Level)
- 98,69 €/MWh (Verlaufshoch)
- 96,45 €/MWh (61,8%-Fibo-Retracement)
- 95,34 €/MWh (Verlaufshoch)
- 94,02 €/MWh (oberes Bollinger Band)
- 93,75 €/MWh (Hoch Trading-Range)



Unterstützung (Chart 3b)

- 92,43 €/MWh (50-Tage-Linie)
- 91,61 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
- 90,00 €/MWh (psychologisches Level)
- 89,21 €/MWh (unteres Bollinger Band)
- 87,26 €/MWh (61,8%-Fibo-Level)
- 87,06 €/MWh (Hammer-Tief)
- 85,64 €/MWh (200-Tage-Linie)

+++ Ausbruch auf Tagesbasis nicht erfolgt +++

Rückblick

Tageschart 3b: Der Strom Cal 27 Base Future befindet sich oberhalb der steigenden 200-Tage-Linie (85,36 Euro/MWh) und damit in einem übergeordneten Bullenmarkt. Zuletzt konnte sich der Kontrakt aber nicht mehr für eine klare kurz- und mittelfristige Trendrichtung entscheiden. Mit einem ADX-Wert von 15 befindet sich das Strom Frontjahr Base nicht mehr in einem Trendmarkt. Die geringe Schwankungsbreite des Strom Cal 27 Base Futures wird auch durch die sich verengenden Bollinger Bänder sichtbar. Das obere Bollinger Band befindet sich bei 94,02 Euro/MWh und das untere Bollinger Band bei 89,21 Euro/MWh. Sich verengende Bollinger Bänder signalisieren eine Phase abnehmender Volatilität und damit eine zunehmende Marktkompression.

Ausblick

Zum Start in die neue Handelswoche 21 am Montag durchbricht der Strom Frontjahres Future im Base den relevanten Widerstand bei 93,75 Euro/MWh. Zur Erinnerung: Hier befinden sich die entscheidenden Hochpunkte von April, Anfang Mai und Mitte Mai. Diese Hochpunkte stellen zusammen mit dem oberen Bollinger Band (94,30 Euro/Wh) einen relevanten Widerstand dar. Ein nachhaltiger Ausbruch über diese Barriere ist aus charttechnischer Sicht bullish zu werten. Insbesondere ein Schlusskurs über dem oberen Bollinger Band (94,30 Euro/MWh) dürfte weiteres Kaufinteresse nach sich ziehen. Dabei

ist auf das Handelsvolumen zu achten. In den letzten Wochen war das geringe Handelsvolumen durchaus auffällig. Die Marktteilnehmer hielten sich offensichtlich zurück, was sich bei einem nachhaltigen Breakout fortan ändern könnte. Geht der Ausbruch mit einem erhöhten Handelsvolumen einher, wäre dies ein Anzeichen dafür, dass die Stromhändler Risiken aus dem Portfolio nehmen und verstärkt zu kaufen beginnen. Mögliche neue Kursziele liegen bei 95,34 Euro/MWh (Verlaufshoch vom 07.04.) und dem 61,8%-Fibonacci-Retracement (96,45 Euro/MWh) der gesamten Korrekturphase von Mitte März bis Anfang April. Auf Fehlsignale (Bullenfallen) ist zu achten. Auf Tagesschlusskursbasis ist der Ausbruch am Montag nicht geglückt, es kam allerdings auch nicht zu einem Candlestick-Umkehrsignal, womit wir kurzfristig neutral bleiben. Am mittleren Bollinger Band bei 91,61 Euro/MWh und darunter auf der 90-Euro-Marke sind erste relevante Supports zu finden.



Chart 3a: Strom Cal 27 Base im Linien-Tageschart (EEX, nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 3b: Strom Cal 27 Base im Candlestick-Tageschart (EEX, nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 3c: Indikatoren-Konstellation Strom Cal 27 Base (daily)

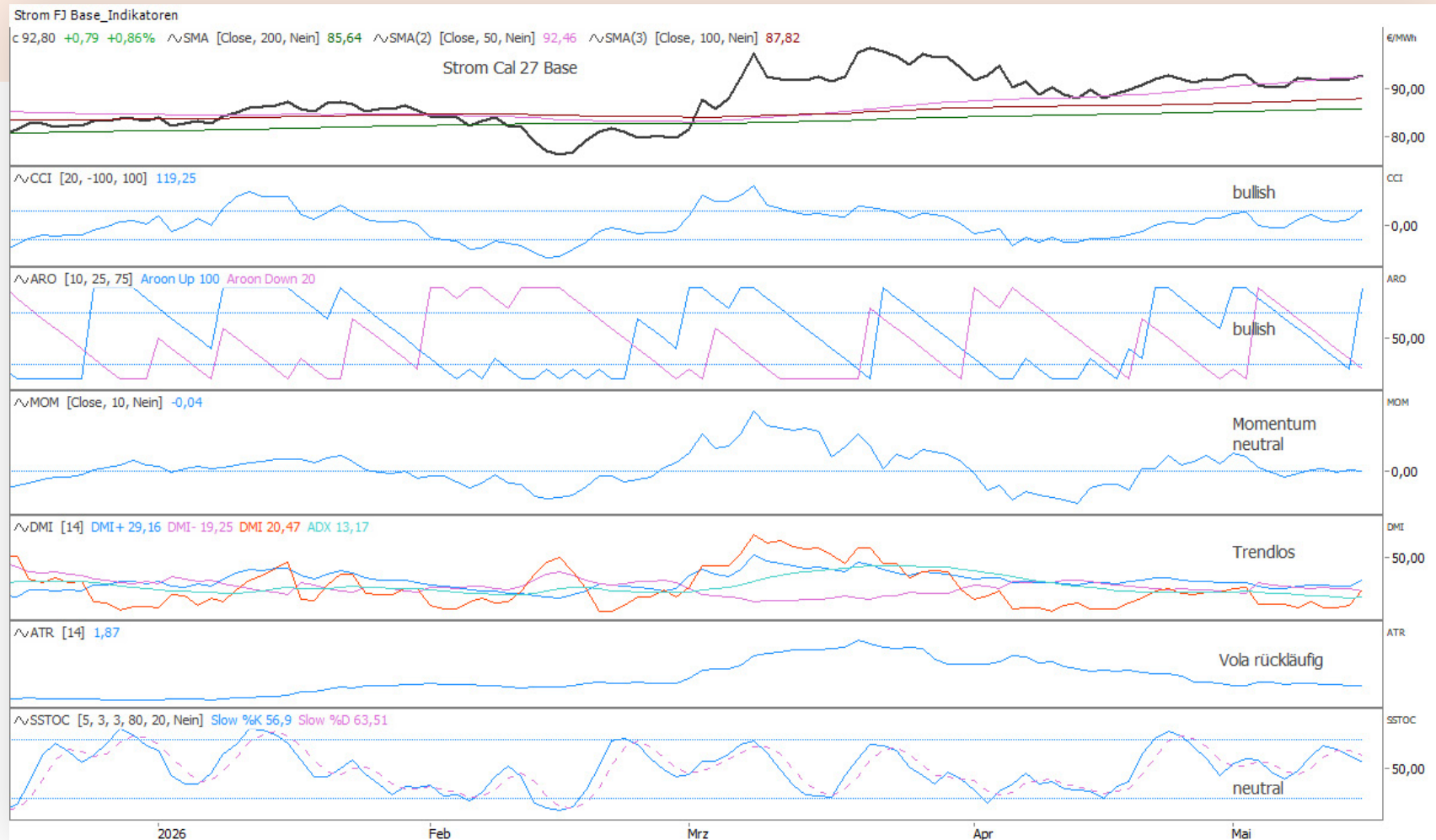


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chart 3d: Algorithmische Handelsstrategie auf Strom Cal 27 Base (adjustiert)



Chart 4: Strom Cal 27 Base im Stundenchart (EEX)

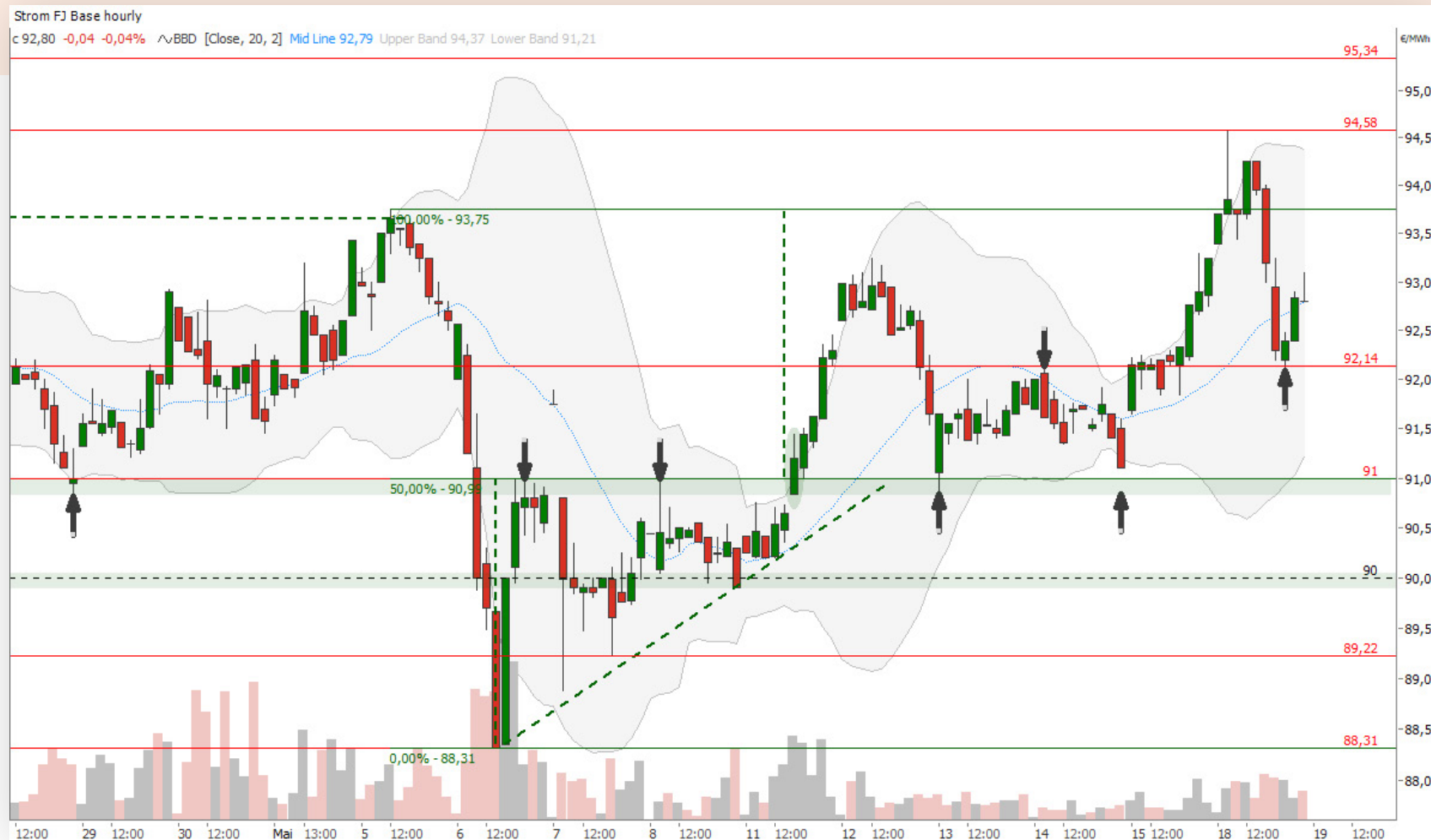
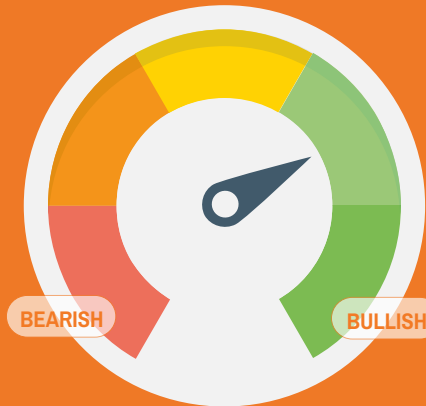


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX



Management Summary (Beschaffung / Trading)



Langfristig (Tages-Linienchart)

Tages-Linienchart 3a: Der Strom Cal 27 Base Future befindet sich seit Februar 2024 in einem intakten langfristigen Aufwärtstrend, gekennzeichnet durch markant höher liegende Hochs und Tiefs. Seit Juni 2025 befindet sich der Strom-Kontrakt zudem in einem Golden-Cross-Markt. Dieses liegt vor, wenn die 50-Tage-Linie oberhalb der 200-Tage-Linie notiert und beide gleitenden Durchschnitte eine positive Steigung aufweisen (siehe Chart 3a). Bereits im letzten Jahr kreuzte die 50-Tage-Linie die 200-Tage-Linie von unten nach oben, womit ein übergeordneter Bullenmarkt begründet wird. In den letzten fünf Handelswochen konsolidiert der Strom Cal 27 Base Future seitwärts.



Mittelfristig (Wochenchart)

Wochenchart 2b: Aus mittel- bis langfristiger Sicht fungiert der Support-Bereich bei 87-88 Euro/MWh weiterhin als zentrale Unterstützungszone und Gradmesser für die Intaktheit des bullischen Trends. Dabei ist es interessant festzustellen, dass die letzten fünf Handelswochen mehrere „Inside-Weeks“ in Folge darstellen. Derartige Innenstäbe auf Wochenbasis beschreiben eine charttechnische Konstellation, bei der die gesamte Handelsspanne der letzten fünf Handelswochen innerhalb der Handelsspanne der KW 15 liegt und damit eine Phase sinkender Volatilität signalisiert. Sie gelten als Zeichen von Marktunsicherheit bzw. Konsolidierung und kündigen häufig eine bevorstehende Richtungsentscheidung an. Wir bleiben mittelfristig abwartend neutral bis zum Breakout.



Kurzfristig (Tages- und Stundenchart)

Tageschart 3b: Die Marktteilnehmer halten sich weiterhin zurück, was sich bei einem nachhaltigen Breakout allerdings ändern könnte. Geht der Ausbruch über 94 Euro/MWh mit einem erhöhten Handelsvolumen einher, wäre dies ein Anzeichen dafür, dass die Stromhändler Risiken aus dem Portfolio nehmen und verstärkt zu kaufen beginnen. Mögliche Kursziele liegen sodann bei 95,34 Euro/MWh (Verlaufshoch vom 07.04.) und dem 61,8%-Fibonacci-Retracement (96,45 Euro/MWh). Auf Fehlsignale (Bullenfallen) ist zu achten. Auf Tagesschlusskursbasis ist der Ausbruch am Montag nicht geglückt, es kam allerdings auch nicht zu einem Candlestick-Umkehrsignal. Am mittleren Bollinger Band bei 91,61 Euro/MWh und darunter auf der 90-Euro-Marke sind erste relevante Supports zu finden.

Besuchen Sie uns auch hier:



cert-tema.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de



[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

Chartbook A: Strom Cal 27 Base - Ichimoku Kinko Hyo (Kumo)

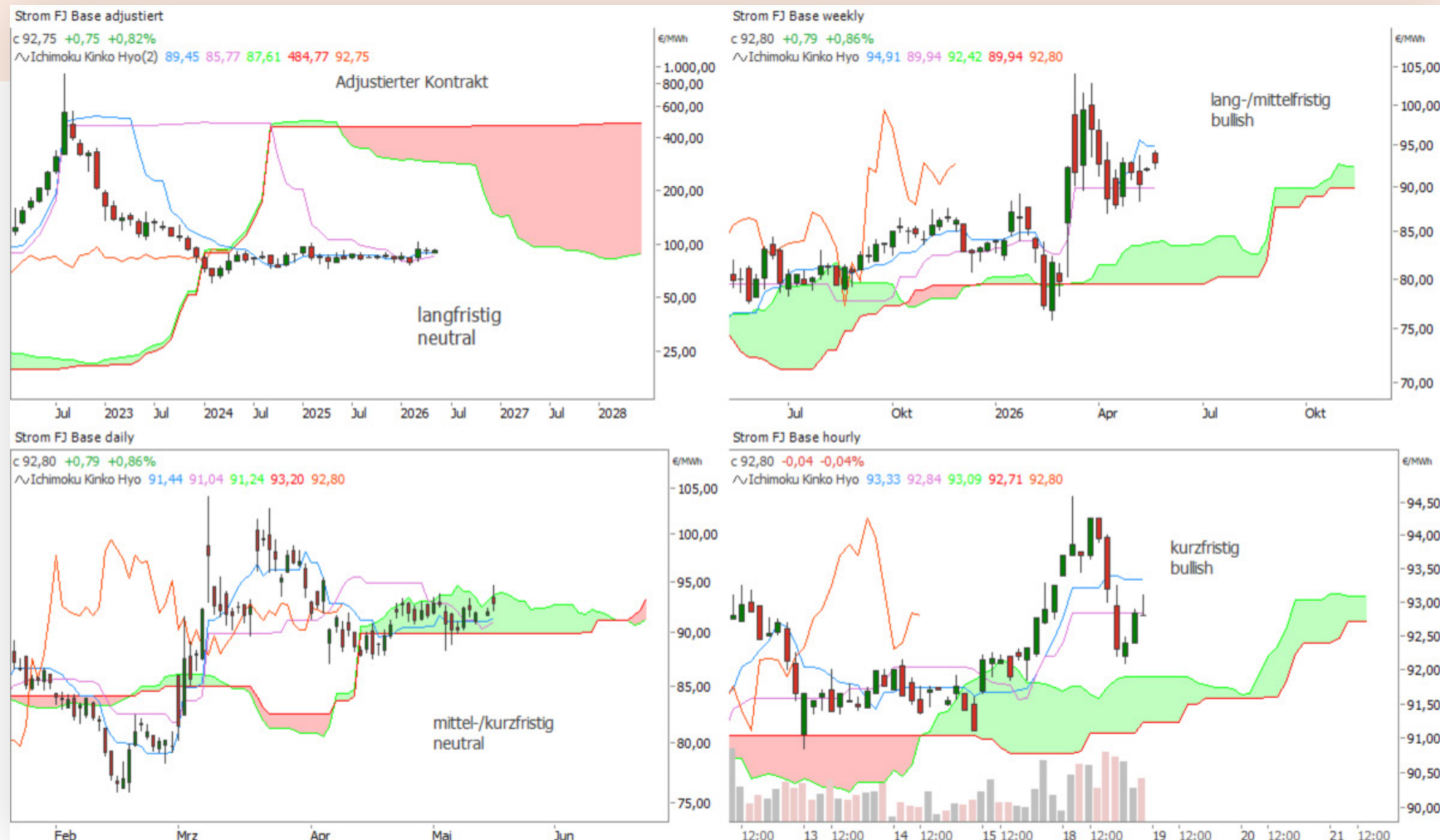


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook B: Point & Figure Chart Strom Cal 27 Base



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook C: Strom Frontmonat Base (daily, nicht rollierend)



Chartbook D: Strom Frontquartal Base (daily, nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook E: Strom Cal 28 Base im Tageschart (EEX, nicht rollierend)

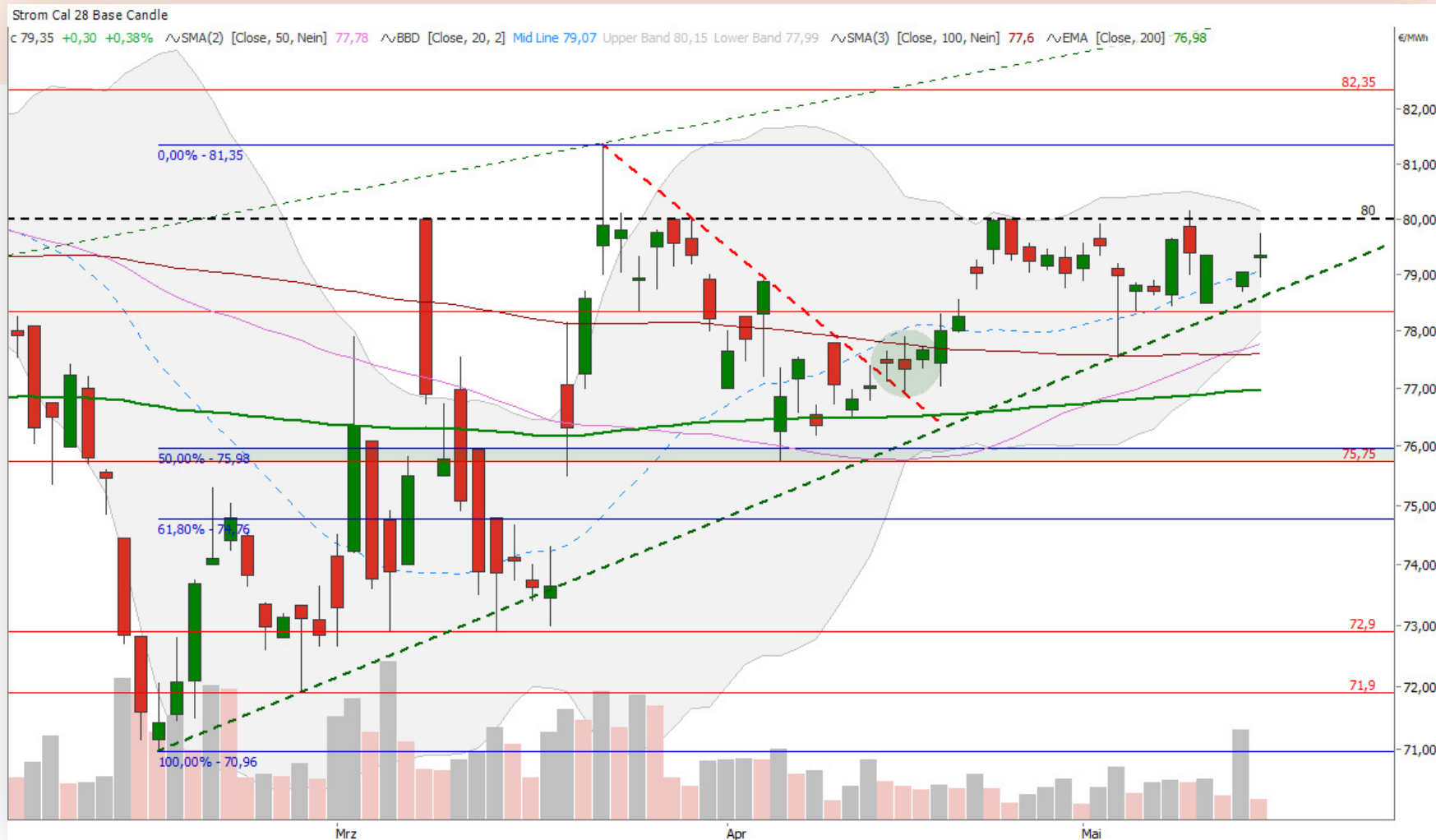


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook F: Strom Cal 29 Base im Tageschart (EEX, nicht rollierend)

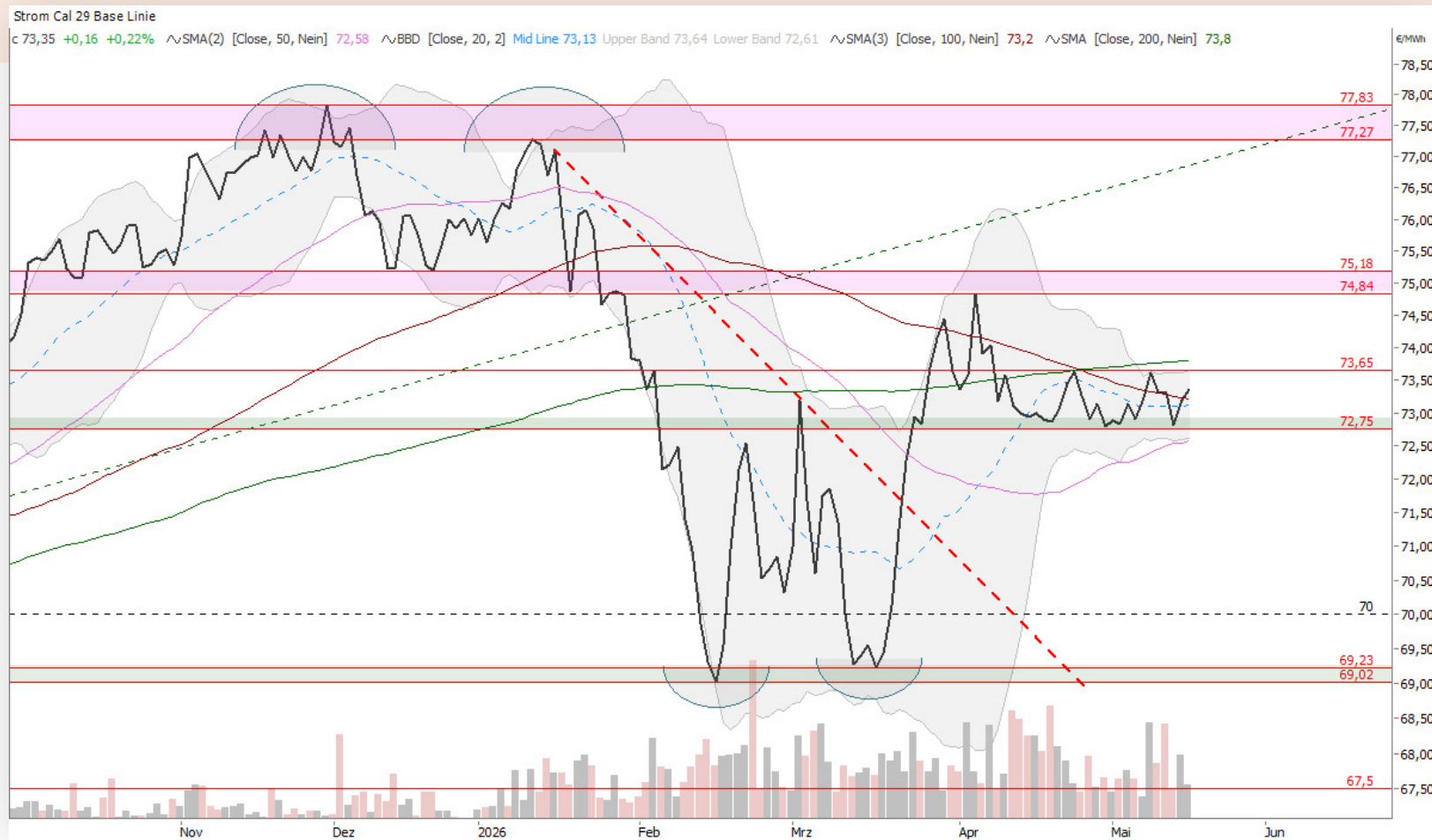


Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook G: Strom Frontjahre Base - Futures Curve

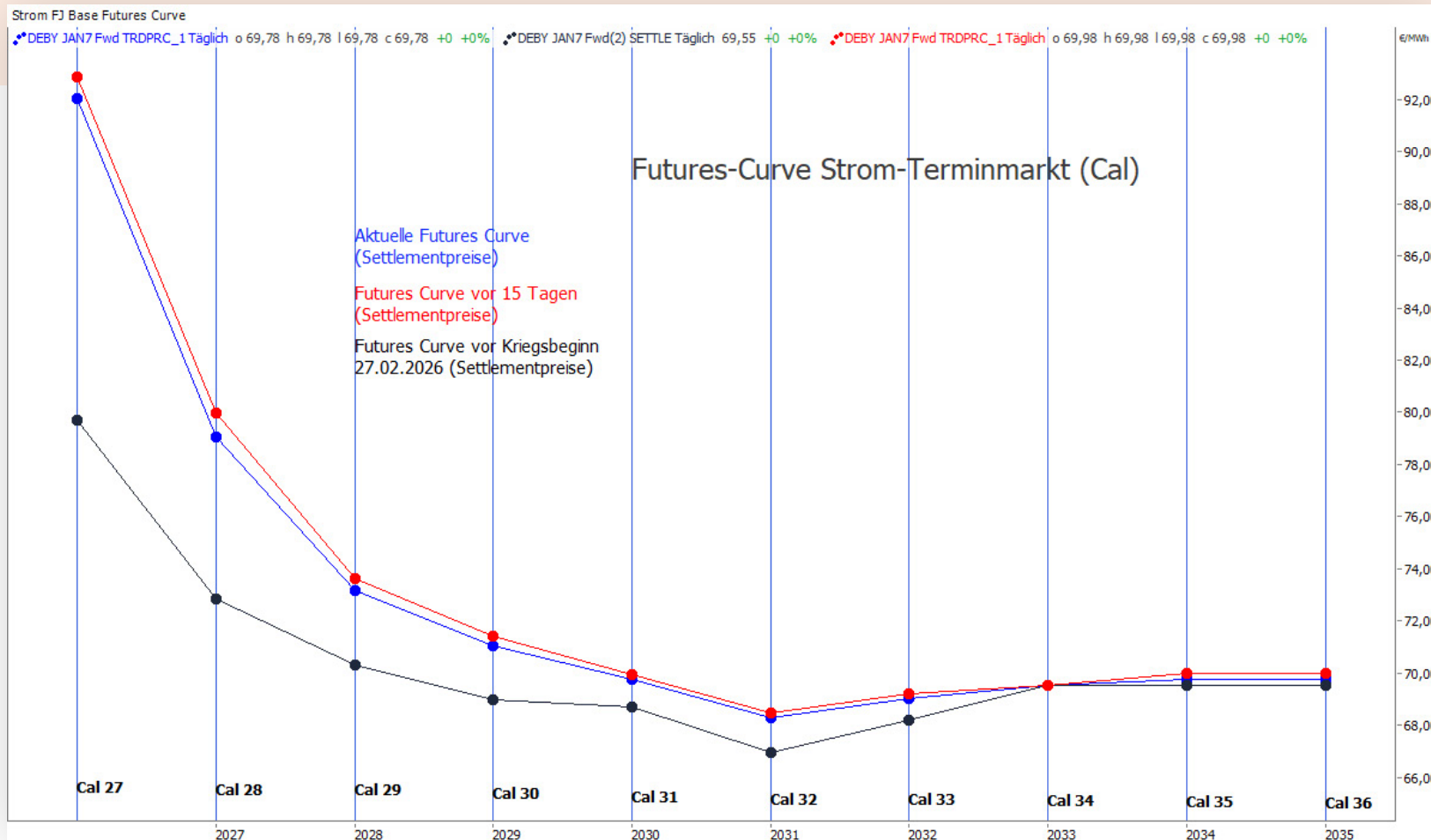


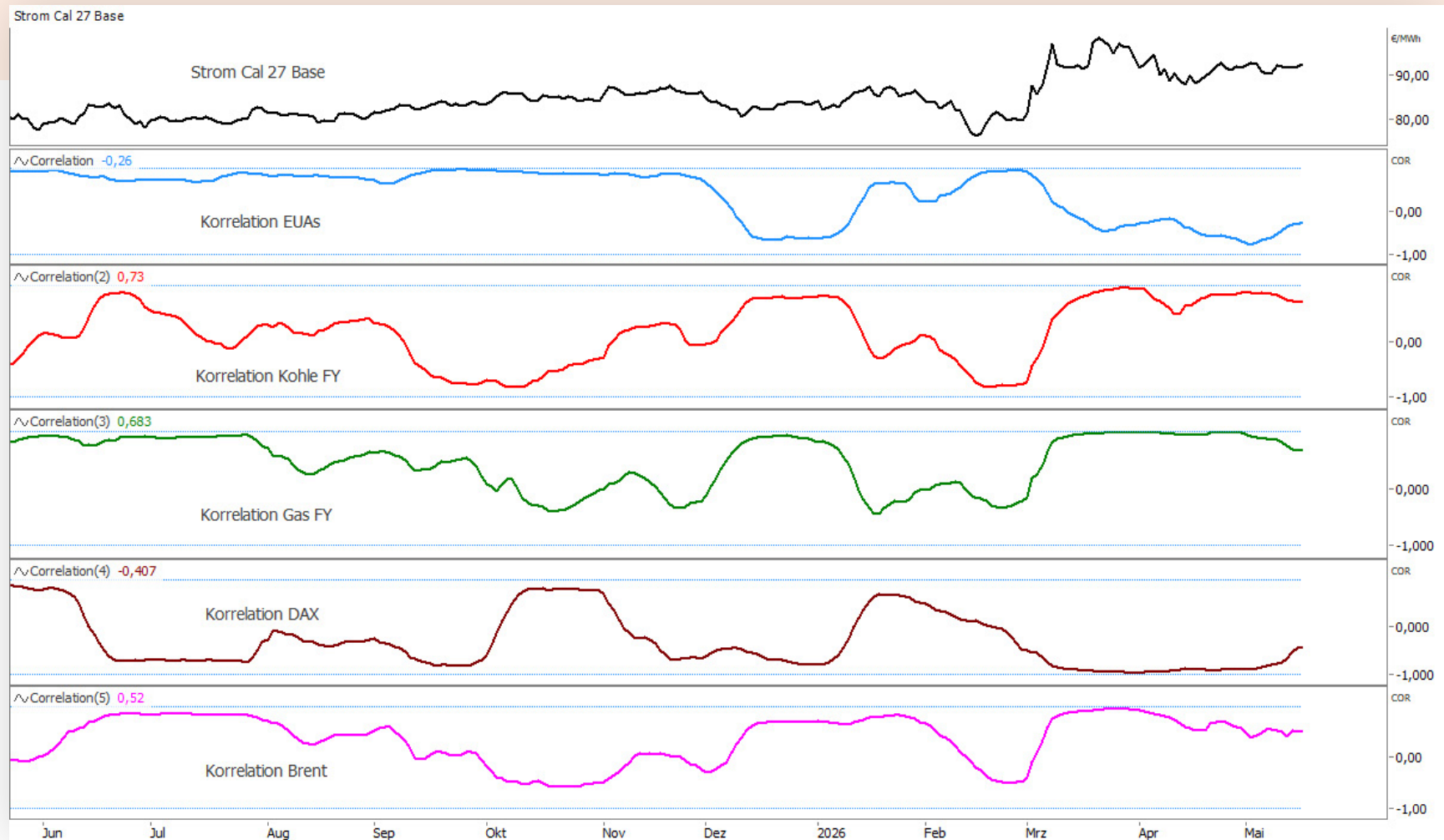
Chart: Tradesignal | Quelle: EEX

Chartbook H: Seasonality-Heatmap Strom Frontjahr Base

Strom DE Base Frontjahr												
DE Base	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2025	2,2%	-13,7%	0,4%	-4,3%	5,2%	-1,2%	4,8%	-5,9%	1,7%	2,1%	0,5%	-1,7%
2024	-8,9%	-8,7%	9,4%	9,9%	8,6%	-6,6%	3,1%	2,5%	-10,0%	-3,6%	16,4%	-1,3%
2023	-23,6%	-15,7%	2,0%	-2,5%	-16,9%	15,7%	0,5%	-6,8%	-10,0%	-2,4%	-13,3%	-12,1%
2019	-11,5%	-0,8%	-4,5%	7,3%	-4,9%	4,0%	4,2%	-6,1%	-0,3%	-2,0%	-1,6%	-13,1%
2018	-9,4%	-1,5%	6,4%	8,9%	3,8%	6,3%	1,7%	14,7%	7,1%	-8,2%	5,0%	4,8%
2017	-13,3%	0,4%	-2,4%	0,7%	1,6%	1,9%	2,0%	6,1%	4,2%	6,4%	-1,1%	4,0%
2016	-15,9%	-8,9%	4,7%	10,2%	6,2%	0,5%	4,2%	-5,5%	10,8%	17,4%	-7,0%	10,3%
2015	-2,9%	3,0%	-2,6%	-0,8%	-1,4%	1,7%	-2,2%	-3,6%	-4,2%	2,2%	-0,5%	-5,1%
AVG	-10,4%	-5,7%	1,7%	3,7%	0,3%	2,8%	2,3%	-0,6%	-0,1%	1,5%	-0,2%	-1,8%

Datenquelle: EEX | eigene Darstellung

Chartbook I: Strom Frontjahr Base - Korrelationen



Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie könnten entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®
Daten von ICE Data Services

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: erstellt am 18.05.2026

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical
Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@enerchase.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von

Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. Im Gesellschafterkreis der EnerChase liegen weitere Beteiligungen an Unternehmen vor, die in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnten. Jedoch besteht kein beherrschender Einfluss durch die betroffenen Gesellschafter (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt (www.tradesignal.com). Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten. Daten von ICE Data Services.